



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Fragstück Des Christlichen Glaubens/ an die neue Sectische Predigkandten**

**Hay, John**

**Freyburg in der Eydgnoschaft, 1587**

**VD16 H 844**

Die 204. Frag.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-32773**



mit dem blossen Glauben vnd schmeichlet euch allein mit der Gnad  
de Gottes / wie Schmidle von euch schreibt / in der vierdten Predi-  
ga / von den irdischen Planeten / Darzu jr euch dann neuwe  
Lehr vnd Predigkandten erwehlet vnd annemmet / höret also gern  
was den Drenßuß vnd der Lustbarkeit des Leibs angeneh ist. Herz  
gegen die Catholische beständige Warheit verlasset / vnnnd der neu-  
wen vngegründten Lehrern eigensinnige Auflegung als warhaft  
euch lasset gefallen.

Die 204. Frag.

**C**hristus der Seligmacher zeugt an / wie zum letzten zeyten des  
das größte fürnehmen / vnnnd höchste begeren der Welt seyn  
werde / daß sie essen vñ trincken / daß sie Weiber zur ehe nems-  
men / vnnnd herwider den Mannen sich verheyraten / gleich wie zur  
zeyt Noe / da sie von dem Sündfluß vberfallen wurde / Matt. 24.  
Ist dann diß nicht auch die fürnehmste Meynung vnd Lehr euwer  
Euangelischen Freyheit / in massen / daß auch die so sich des essens  
vnd trinckens maßigen vnd abstinens halten / oder in Keuschheit  
ihr Leben vollführen wollen / von euch vnnnd den euwern verlacht  
werden?

Die 205. Frag.

**A**bermal schreibt der Heilig Paulus verständlich von hoch-  
tragenden falschen Lehrern mit vil Worten / vñ lestlich auff  
dise weyß / Sie lehren allweg / vnd können doch nimmer zur  
erkandnuß der Warheit kommen / Gleicher weyß aber wie Jams-  
nes vnnnd Nambres dem Moysi widerstunden / also widerstehen  
auch dise der Warheit / das sind Menschen eines verkehrten Ver-  
standts / eines verkehrten falschen Glaubens / sie werdens aber in  
die länge nicht treiben / dann ihr Thorheit wirdt offenbar werden  
jedermann / 2. Timoth. 3. Deutet dann nicht Paulus auff euch  
Predigkandten / die weyl jr immerdar lehret / vnd könnet doch nit  
zur erkandnuß der Warheit kommen / dann ihr allzeyt erst heut  
wöllet verbessern / was ihr schon gestern habet gelehrt / also daß die  
letzte Lehr stetigs der ersten zuwider ist / dannocht aber bey euch selbst  
so hoch